



Handwerksgottesdienst

29. Februar 2020, 19.00 Uhr, Christuskirche Beispielsheim

Glockengeläut

Musik zum Eingang

Bitte um den Heiligen Geist (*Gemeinde erhebt sich*)

Lied: EG+ 34 Komm, Heiliger Geist

Ref.: Komm, Heiliger Geist, mit deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft. Komm, heiliger Geist, mit deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft.

1. Wie das Feuer sich verbreitet und die Dunkelheit erhellet, so soll uns deinen Geist ergreifen, umgestalten unsere Welt.

Ref.: Komm, Heiliger Geist...

2. Wie der Sturm so unaufhaltsam dring in unser Leben ein. Nur wenn wir uns nicht verschließen, können wir deine Kirche sein.

Ref.: Komm, Heiliger Geist...

3. Schenke uns von deiner Liebe, die vertraut und die vergibt. Alle sprechen eine Sprache, wenn ein Mensch den andern liebt.

Ref.: Komm, Heiliger Geist...

Begrüßung

Lied: EG 266 Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen

1. Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen und wird vom Dunkel überweht. Am Morgen hast du Lob empfangen, zu dir steigt unser Nachtgebet.

2. Die Erde rollt dem Tag entgegen; wir ruhen aus in dieser Nacht und danken dir, wenn wir uns legen, dass deine Kirche immer wacht.

3. Denn unermüdlich, wie der Schimmer des Morgens um die Erde geht, ist immer ein Gebet und immer ein Loblied wach, das vor dir steht.

4. Die Sonne, die uns sinkt, bringt drüben den Menschen überm Meer das Licht: und immer wird ein Mund sich üben, der Dank für deine Taten spricht.

5. So sei es, Herr: die Reiche fallen, dein Thron allein wird nicht zerstört; dein Reich besteht und wächst, bis allen dein großer, neuer Tag gehört.



Psalm 104

HERR, mein Gott, du bist sehr herrlich;
du bist schön und prächtig geschmückt.
Licht ist dein Kleid, das du anhast.

Du breitest den Himmel aus wie einen Teppich;
der du das Erdreich gegründet hast auf festen Boden,
dass es bleibt immer und ewiglich.

Du machst Finsternis, dass es Nacht wird;
da regen sich alle wilden Tiere,

Wenn aber die Sonne aufgeht, heben sie sich davon
und legen sich in ihre Höhlen.

So geht dann der Mensch aus an seine Arbeit
und an sein Werk bis an den Abend.

HERR, wie sind deine Werke so groß und viel!
Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter.

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Bittruf

Gemeinde: (EG 178.3:) Herre Gott, erbarme dich / Christe erbarme dich. / Herre Gott erbarme dich.

Lobpreis

Gemeinde: (EG 179,1): Allein Gott in der Höh sei Ehr / und Dank für seine Gnade, / darum daß nun und nimmermehr / uns rühren kann kein Schade. / Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; / nun ist groß Fried ohn Unterlaß, / all Fehd hat nun ein Ende.

Gebet

Gemeinde: Amen.

Schriftlesung

Gemeinde: Amen.

Glaubensbekenntnis



Lied: EG 321 Nun danket alle Gott

1. Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen, der große Dinge tut an uns und allen Enden, der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an unzählig viel zugut bis hierher hat getan.
2. Der ewigreiche Gott woll uns bei unserm Leben ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort und uns aus aller Not erlösen hier und dort.
3. Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthron, ihm, dem dreiein'gen Gott, wie es im Anfang war und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

Predigt

Lied: Handwerkerchoral

1. Das Handwerk kommt zu Ehren in einem Gotteshaus.
Die Nähe zwischen Menschen macht die Gemeinde aus.
Wenn wir das Handwerk ehren, dann muss es so geschehn,
dass wir die Hände falten und auf zum Himmel sehn.
2. Gott hat die Welt geschaffen und sie uns anvertraut,
als größter Handwerksmeister hat er sie hingebaut.
Er schuf nicht nur die Erde, er leitet uns auch an,
wie jeder seinem Nächsten ganz praktisch heilen kann.
3. Die alten Handwerkszeichen sind immer dort zu seh'n,
wo noch die Handwerksmeister für ihre Arbeit steh'n.
Manch Innungsfahnen zeigen im Spruch und auch im Bild,
dass für der Hände Arbeit der Segen Gottes gilt.
4. Die einzelnen Gewerke sind heut im Haus des Herrn.
Sie singen und sie beten, und keiner bleibe fern!
Das Handwerk der Gemeinde stellt sich zum Dienst bereit:
Zeigt, dass ihr nicht nur Schöpfer, sondern Geschöpfe seid!

Melodie: EG 302 Du meine Seele singe, Johann Georg Ebeling 1666, Text: Andreas Horn

Fürbitten und Vaterunser (Gemeinde erhebt sich dazu)



Lied: EG+ 142 Verleih uns Frieden gnädiglich

Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unseren Zeiten.
Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine, denn du, unser Gott, alleine!
Halleluja, Kyrie eleison: Herr Gott, erbarme Dich!
Halleluja, Kyrie eleison: Herr Gott, erbarme Dich!
Halleluja, Kyrie eleison: Herr Gott, erbarme Dich!
Halleluja, Kyrie eleison: Herr Gott, erbarme Dich!

Schlusswort

Bekanntmachungen

Segen